

Ausgabe 2/2021



PINSDORF *aktuell*



AMTLICHES

- Berichte des Bürgermeisters und der Ausschüsse
- Wartung Erdgas Infrastruktur
- Traunsteintaxi
- Selbsttest unter Gemeindeaufsicht

AKTUELLES

- neues Rüstlöschfahrzeug für die FF Pinsdorf
- öffentliche E-Ladestation am Ortsplatz
- Altglasentsorgung

KULTUR UND SPORT

- Sommerkirche Pinsdorf 2021
- Outdoor - Tischtennistisch bei der Volksschule
- FerienSpass 2021



Bericht des Bürgermeisters

Bericht aus der letzten Gemeinderatssitzung vom 27.5.2021

Volksschülerweiterung+ Hortenerweiterung – Grundsatzbeschluss

Der Grundsatzbeschluss für dieses Bauvorhaben wurde gefasst. Geschaffen werden zusätzlich 4 Klassenräume und ein Gruppenraum für unseren Schülerhort. In den Sommerferien 2021 werden Vorarbeiten durchgeführt. Die Mädchen-WC's werden saniert und die Parplatzvergrößerung beginnt. Laut Bauzeitplan wird der Großteil der Arbeiten in den Sommerferien 2022 und 2023 durchgeführt. Der Kostenrahmen für dieses Projekt wurde mit € 3.100.000,00 festgesetzt.

Hangwasserschutz Buchen

Der Auftrag für die Ausschreibung und Bauleitung zum Projekt Hangwasserschutz Buchen in Höhe von € 29.590,00 wurden an das Ziviltechnikerbüro Machowetz & Partner aus Linz vergeben.

Pfarre Pinsdorf – Subvention für Außengestaltung Pfarrkirche

Der Pfarre Pinsdorf wurden bereits 2018 eine Subvention für die Außengestaltung der Pfarrkirche in Höhe von € 50.000,00 gewährt. Bei den Planungsarbeiten stellte sich heraus, dass die Schäden am Kirchturm und am Glockenstuhl viel schwerwiegender waren als angenommen. Daraus ergibt sich für die Pfarre eine Kostensteigerung um 40 % auf eine Bausumme von € 360.000,00. Der Gemeinderat hat sich daher einstimmig zu einer zusätzlichen Subvention in Höhe von € 25.000,00 ausgesprochen.

FPÖ – Umbesetzung Ausschüsse

Die bisherige Obfrau des Kulturausschusses wurde von Frau Christine Engl-Grafinger abgelöst. Neuer Obmann-Stellvertreter ist Christoph Mittendorfer-Huemer.



Bürgermeister Ing. Dieter Helms

Bienenweide

In Zusammenarbeit mit der Firma Frutura aus der Steiermark wurde in der Traunseerstraße auf einer Fläche von ca. 500 m² eine Bienenweide angelegt. Durch diese Aktion leistet die Gemeinde Pinsdorf einen kleinen Beitrag zum Schutz unserer Bienen. Nähere Infos auf www.frutura.com



Feuerwehr Pinsdorf - Neues Rüstlöschfahrzeug in Dienst gestellt

Das in die Jahre gekommene Tanklöschfahrzeug (TLFA) leistete der Freiwilligen Feuerwehr Pinsdorf seit 1990 stets gute Dienste. Nach über 30 Jahren im Feuerwehrdienst musste das Fahrzeug jedoch dringend ausgetauscht werden.

So konnte nach mehreren Jahren der Planung, im Mai 2021 das neue Fahrzeug in Dienst gestellt werden. Bei dem neuen Fahrzeug handelt es sich um ein Rüstlöschfahrzeug (RLFA 2000). Ausgestattet mit modernster Feuerwehrtechnik, mehr als 2000l Löschwasser und über 400 Ausrüstungsgegenständen und Werkzeugen

ist dieses Fahrzeug bestens für jede Art von Einsatz gerüstet.

Ob für Brände, Verkehrsunfälle, Gefahrstoffeinsätze oder Personenrettungen – das neue Rüstlöschfahrzeug ermöglicht es den Kameradinnen und Kameraden der FF Pinsdorf, jeden kommenden Einsatz professionell und sicher bewältigen zu können.

„Eine spannende Zeit steht uns bevor. Denn nicht nur der Umgang mit dem neuen Fahrzeug, sondern auch die richtige Anwendung der zahlreichen modernen Ausrüstungsgegenstände wie z.B. neue Atemschutz- und Bergegeräte müssen in Zukunft intensiv von den Feuerwehrfrauen und Männern der FF Pinsdorf geübt werden, um im Einsatzfall stets bestens vorbereitet zu sein.“ erklärte Kommandant

Briganser Johannes bei der offiziellen Übergabe des Fahrzeuges von Bürgermeister Ing. Dieter Helms.

Großer Dank richtet sich an die Gemeinde Pinsdorf mit Bürgermeister Ing. Dieter Helms sowie Amtsleiter Markus Siedlak welche den Ankauf des Fahrzeuges in jeglicher Hinsicht tatkräftig unterstützt und ermöglicht haben.

Daten zum Fahrzeug:

Fahrgestell: MAN TGM – 320 PS mit Allradantrieb

Feuerwehraufbau: Firma Rosenbauer

Wert: (inkl. aller Ausrüstungsgegenstände): ca. €500.000

Besatzung: 1+7

Finanzierung: Gemeinde Pinsdorf, Land OÖ, FF Pinsdorf

*Bericht der FF Pinsdorf
Bilder siehe Titelblatt*

Verkehrs und Wirtschaftsausschuss

Straßenbau Programm 2021 – 1. Teil

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde das Straßenbau Programm Teil 1, für das Jahr 2021 auf Schiene gebracht. Es wurde dafür eine Auftragssumme von 123.000,- Euro an die Firma Lang u. Menhofer aus Pinsdorf vergeben.

Was wird an Projekten umgesetzt bis Sommer 2021.

Sanierung Vöcklabrucker Str. Teil 2 ... betrifft das Straßenstück von Einfahrt Schmiedgasse bis zur abgeschlossenen GSG Verbauung Teil 1 inkl. der Ausfahrten Wagnerstr. und Schmiedgasse.

Steinerne Wehr 25 ... Staubfreimachung (asphaltieren) vom öffentlichen Gut.

Steinbichlstr. 47 ... Staubfreimachung (asphaltieren) vom öffentlichen Gut.

Kronberg oberer Bereich ... Grabenwasser Regulierung.

Diverse **defekte Künetten** Sanierung im gesamten Gemeindegebiet.

Neue Sichtberme Kreuzung Kufhausstr. / Lärchenweg wird mit Schotter überzogen.



Vöcklabruckerstr. Teil 2



Steinerne Wehr 25



Vizebürgermeister und Obmann:
Ing. Jochen Wölger MSc

Straßenmarkierungsarbeiten

Alle Jahre, wird das gesamte Gemeindestraßennetz mit einer zum Teil neuen Straßenmarkierung versehen bzw. ergänzt. Sowohl Symbole als auch Fahrbahnlinien werden mit neuer Farbe überzogen. Für diese erforderlichen Arbeiten wird pro Jahr in etwa 10.000,- Euro in Verkehrssicherheit investiert.



Finanzausschuss

Rechnungsabschluss 2020

Das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit weist einen positiven Saldo von € 255.827,30 (trotz Mindereinnahmen und steigender Ausgaben) aus.

Daraus wurden Rücklagen für folgende Vorhaben gebildet:

- Hangwässer Buchen
- Volksschule – Erweiterung und Sanierung

Damit sind alle in naher Zukunft geplanten Vorhaben derzeit finanziell gesichert.

Die wichtigsten Zahlen im Überblick:

Einnahmen	RA 2020	Veränderung zum RA 2019
Ertragsanteile	3.194.713,01 €	-188.712,24 €
Kommunalsteuer	918.521,26 €	-51.578,05 €
Grundsteuer	349.309,37 €	+17.139,65 €
Ausgaben		
Personalausgaben	2.047.871,55 €	+13.859,78 €
Sozialhilfeverbandsumlage	1.059.465,00 €	+31.955,00 €
Krankenanstaltenbeitrag	912.939,00 €	+33.060,00 €
	Abgänge	
Kindergarten und Krabbelstube	462.661,38 €	
Schülerhort	75.504,68 €	

Der Schuldenstand ist im Vergleich zu anderen Gemeinden sehr niedrig, es konnten wieder € 221.917,34 getilgt werden.



Obmann
Erich Leitner



Sport und Jugendausschuss

Das lange Warten hat nun ein Ende. Viele Menschen sind geimpft, genesen oder getestet. Diese 3 G's werden uns sicher noch lange begleiten.

Wir können endlich wieder mit den Kindern Sport betreiben. Am **Tennisplatz** und beim Training am **Fußballplatz** hört man wieder das Lachen der Kinder.

Im **Jugendzentrum** treffen sich seit 20.05. wieder die Jugendlichen ab 14 Jahren. Unsere Musikkapelle hat am 29.05. ihre erste Probe auf dem Platz vor dem Bauhof abgehalten.

Die Klänge hat man im ganzen Ort gehört. Einige Menschen sind beim Abendspaziergang stehen geblieben um der Musik zu Lauschen.

Ferienpass 2021

Unter dem Mitwirken der Vereine und Körperschaften gibt es heuer den Ferienpass, so wie in den letzten Jahren. Viele tolle Angebote stehen in diesem kleinen Heft, dass in der Volks- und Mittelschule ausgeteilt wird. Der Abschluss der Sommerferien wird hinter der Schule gefeiert. Wir freuen uns auf euer kommen.



Obfrau:
Christa Schiemel

Öffnungszeiten Jugendzentrum

Wir sind immer montags, donnerstags und samstags von 17 bis 20 Uhr für euch da!

Im Juz ist immer was Los lasst euch überraschen!

Juz Pinsdorf

Steffelbauerstr 5, 4812 Pinsdorf.

Wartung der Erdgasinfrastruktur in unserem Gemeindegebiet

Die frühere OÖ. Ferngas Netz ist nun Teil der Netz Österreich GmbH, die als Netzbetreiber für die Erdgasinfrastruktur in unserem Bundesland verantwortlich ist. In diesem Zusammenhang sind die Spezialisten des Unternehmens auch für die regelmäßige Wartung und Überprüfung der Erdgasleitungen zuständig.

Turnusmäßig findet eine Wartung der Erdgasleitungen in den nächsten Wochen in unserer Gemeinde statt.

Die Erdgasleitungen werden zur Überprüfung abgegangen

Nach den geltenden Vorschriften und Richtlinien ist jeder Erdgasnetzbetreiber verpflichtet, die erdverlegten, unsichtbaren Erdgasleitungen in den Straßen bzw. auch die Zuleitungen zu den Gebäuden auf Privatgrundstücken zu überprüfen. Diese Prüfung erfolgt vorrangig durch eine Begehung der unterirdisch verlegten Erdgasleitungen mit einem Gasspürgerät. Im

Zuge der Überprüfung der Gebäudezuleitungen ist es eventuell auch notwendig, Privatgrundstücke zu

begehen. Die damit beauftragten Spezialisten der Netz OÖ weisen sich auf Verlangen selbstverständ-

lich aus. Die Gebäude bleiben von der Begehung unberührt. Für die Wartungen der Erdgasleitungen im Haus ist der Eigentümer verantwortlich.

Partner für die zuverlässige Lieferung von Erdgas

Die Netz OÖ ist als Netzbetreiber seit vielen Jahren ein verlässlicher Partner unserer Gemeinde. Seit mehr als 50 Jahren wird mit dem mittlerweile auf fast 5.300 km angewachsenen Erdgasleitungsnetz in unserem Bundesland für die sichere und verlässliche Versorgung mit dem sauberen und natürlichen Energieträger Erdgas gesorgt.

In diesem Sinne ersuchen wir um Verständnis für die erforderlichen Wartungsarbeiten.



Im Zuge der routinemäßigen Wartung des Erdgasleitungsnetzes wird die Trasse mit dem Gasspürgerät abgegangen und dabei auf volle Funktionstüchtigkeit geprüft.

Netz Österreich GmbH
Servicecenter Regau
Hessestraße 1
4844 Regau
+43 5 9070 7410

Kulturausschuss

Kaum vorstellbar aber traurige Tatsache das schon 2 mal kein schön geschmückter Maibaum unseren Ortsplatz geziert hat und auch schon zum 2. mal kein Ton unseres Musikvereins am 1. Mai durch den Ort gehallt ist!

Ob unser traditionelles Dorffest Ende August tatsächlich stattfinden kann, hängt natürlich von den Vorgaben ab! Bekanntlich stirbt die Hoffnung ja zuletzt. Bis dahin genießen wir doch die schönen und kleinen Dinge des Lebens.

Bleiben sie gesund!



Obfrau:
Christine Engl-Grafinger



TRAUNSTEIN TAXI
050 - 422 1691
www.traunsteintaxi.at

Das „Traunstein Taxi“ funktioniert wie folgt:

Ein gutes öffentliches Mobilitätsangebot der Traunseegemeinden wurde durch die Initiative der Ferienregion Traunsee-Almtal erweitert. Rund um den Traunstein verkehren auf 14 Routen täglich von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr Traunsteintaxis zu den schönsten Ausflugszielen um Bewohner und Gäste ein elegantes Weiterkommen auch ohne eigenes Auto zu ermöglichen.

Dieses Service ist für ALLE Bürgergedacht. 12 Haltestellen im gesamten Ortsgebiet von Pinsdorf und 3 Haltestellen in Gmunden stehen zur Verfügung.

Das Taxi in Form eines PKW steht täglich in der Zeit von 07:00 bis 20:00 Uhr für alle Fahrten zur Verfügung (auch Feiertage). Der subventionierte Fahrpreis für eine Fahrt innerhalb vom Gemeindegebiet oder nach Gmunden beträgt € 4,- je Fahrt.

Retourfahrt ebenfalls € 4,- je Fahrt. Kinder (6-14 Jahre) zahlen € 2,-. Kleinkinder bis 6 Jahre fahren gratis.

Auch Fahrten „innerhalb des Ortes“ (**Route 90 - Pinsdorf**) sind möglich, egal ob für Arztbesuche, Besorgungen, Besuche oder Sonstiges im Gemeindegebiet von Pinsdorf!

Was ist zusätzlich noch zu wissen:

- 050 – 422 1691, unter diese Nummer ist das Taxi zu bestellen.
- Bestellung sind ab 6:00 Uhr möglich. (immer eine Stunde vor Abfahrt)
- Beahlt wird direkt im Taxi. Unbedingt pünktlich an der Haltestelle sein!

Infos, Fahrplan und Haltestellen finden Sie auf der Homepage

www.traunsteintaxi.at

Öffentliche E-Ladestation am Ortsplatz Pinsdorf

Eine neue E-Ladestation mit dafür eigens markierten Stellflächen für 2 Fahrzeuge mit jeweils einem Lade-punkt (11 kW) wurde am Ortsplatz er-richtet. Dort können Sie ihr Fahrzeug mittels Kartenzahlung tanken.





familienfreundliche Gemeinde

Bauernmarkt Pinsdorf / Sommerkino

Zukünftig findet der Bauernmarkt unter der neuen Führung von Sabine Eder am **Ortsplatz** Pinsdorf statt. (jeden 3. Samstag im Monat).

Das für letztes Jahr geplante Projekt „Sommerkino“ kann laut derzeitiger Verordnung hoffentlich noch diesen Sommer statt finden.

Termine Bauernmarkt 2021:

19.06.2021	17.07.2021
21.08.2021	18.09.2021
16.10.2021	20.11.2021
08.12.2021	



Anita Hofmann



Mädchen begeistern sich für Naturwissenschaft und Technik!

Wie kann eine Rakete so hoch fliegen? Und warum sind Farben bunt?

Diese und noch viele weitere Fragen wollten wir im Rahmen der diesjährigen „Girls Day Mini“ bei uns im Kindergarten Pinsdorf klären. Mit viel Neugier und Begeisterung gingen wir wissenschaftlichen Fragen auf den Grund und konnten viel Neues entdecken und Erkenntnisse sammeln.

Dass Mädchen nur mit Puppen spielen und Technik bloß etwas für „starke Jungs“ ist glauben wir schon lange nicht mehr. Und dass es auch wirklich so ist, das bewiesen uns auch unsere Mädchen, die sich sofort vom Forschergeist der in ihnen steckt motivieren ließen.

Manch eine Frage der Mädchen brachte sogar uns Erwachsenen zum Nachdenken und so mussten wir in Büchern oder im Internet nachsehen um Sachverhalte auch richtig zu erklären. Unsere kleinen Forscherinnen wollten es ganz genau wissen!





Projekt mit der Lebenswelt/ Wohnwelt Pinsdorf

Die Gesunde Gemeinde Pinsdorf überreichte den Bewohnern der Wohnwelt einen Korb mit frischen Erdbeeren und einem Rezeptvorschlag im Rahmen des 4 Jahreszeitenmenüs .

Das ehrenamtliche Team der Gesunden Gemeinde richtete bei der Gemeinde, am Ortsplatz (Pavillon) und vor dem Kindergarten Pflückstraßen ein.

Pflück dir einen Denkanstoß oder ein Rezept!



Auch heuer wirkt der Arbeitskreis der Gesunde Gemeinde Pinsdorf unter Leitung von Frau Rosemarie Helms am Ferienpass 2021 für die Pinsdorfer Kinder mit.

Die Gesunde Gemeinde stellt 2 verschiedene Aktivitäten zur Auswahl: In luftigen Höhen klettern in der Kletterhalle Vorchdorf oder die Zielsicherheit beim Luftdruckgewehrschießen (Schützenverein Neukirchen bei Altmünster) beweisen.

Über eine rege Teilnahme freut sich die Gesunde Gemeinde Pinsdorf.



HUI statt PFUI 2021

Wie auch in den vorangegangenen Jahren fand am 10 April 2021 die Flurreinigungsaktion HUI statt PFUI in Pinsdorf statt.

Wir bedanken uns bei allen Personen, Vereinen, Firmen, Kindergarten und Volksschule für die rege Beteiligung und Mithilfe zur Verschönerung unserer Ortschaften.



Zusammenhalter-unterwegs für den sicheren Schulweg

Schön, dass die Kinder und Jugendlichen wieder regelmäßig in die Schule können. Und bei grauen Wetter sind Sicherheitstafeln im Straßenverkehr umso wichtiger.

Marlene Mohr, die sich nebenbei im Gemeindeleben von Pinsdorf engagiert, hat daher heute 5 Stück an Bürgermeister Dieter Helms übergeben.





Rücksichtnahme bei der Altglasentsorgung

Sammlung von Altglas- und Metallverpackungen in Pinsdorf

An 5 öffentlichen Standplätzen, aufgeteilt auf das gesamte Gemeindegebiet (Steinbichlstraße Bauhof, Siedlungsstraße, Kufhaus Bushaltestelle, Wolfsbach Bushaltestelle, Wiesen), werden Altglas- und Metallverpackungen für die stoffliche Verwertung (Recycling) gesammelt.

Alle Bürgerinnen und Bürger, die Altglas- und Metallverpackungen getrennt entsorgen, leisten somit einen wichtigen Beitrag zur Ressourcenschonung und zum Umwelt- und Klimaschutz.

Durch die Corona Pandemie kam es zu Veränderungen beim Konsumverhalten und somit auch beim Abfallaufkommen. So stiegen die Sammelmengen 2020 im Bezirk Gmunden sowohl beim Altglas- als auch bei Metallverpackungen um rund 10 % im Vergleich zum Jahr 2019. Deshalb hat der Bezirksabfallverband (BAV) Gmunden an stark frequentierten Standplätzen zusätzliche Behälter bereitgestellt.

Die verstärkte Nutzung der Standplätze führte nicht nur zu steigenden Sammelmengen, sondern auch zu vermehrten Ablagerungen von Abfällen. Die Reinigung der Standplätze und die Entsorgung dieser Ablagerungen führt zu einem Mehraufwand für die Gemeinden.



Bezirksabfallverband Gmunden
Dr.-Raspe-Strasse 15, 4802 Ebensee
Tel. 06133/6472, www.umweltprofis.at/gmunden

Daher bitten die Gemeinde Pinsdorf und der BAV Gmunden um rücksichtsvolles Verhalten:

- Standplätze sauber halten und keine Abfälle ablagern
- Rücksichtnahme auf die Nachbarschaft: Altglas nur zwischen 7:00 und 20:00 Uhr entsorgen
- während des Entsorgungsvorgangs Motor abstellen.

Der Bezirksabfallverband informiert, welche Altstoffe an den öffentlichen Containerstandplätzen gesammelt werden.

Was gehört in die Altglassammlung?



Ja

- ✓ Glasflaschen
- ✓ Konservengläser
- ✓ Parfumflacons
- ✓ Einweggewürzmöhlen
- ✓ Glasstopfel



Nein

- ✗ Glasprodukte, die keine Verpackungen sind
z.B. Aschenbecher, Bleikristallglas, Glasgeschirr, Drahtglas, Fenster, Spiegel, Beleuchtungskörper
- ✗ Verpackungen aus anderen Materialien
z.B. Kunststoff-Flaschen, Packerl, Dosen
- ✗ Keramikwaren wie Steingut, Ton, Porzellan
- ✗ Papier, Karton, Metalle, Textilien, Kunststoffe
- ✗ Verschlüsse
- ✗ Jeglicher Abfall

Weißglas zu Weißglas, Buntglas zu Buntglas. DANKE!

„ANNERLHOF“

Nähere Informationen bei:

Sabine Wenzel

Mag. Margit Haider

07612 89 232

office@remax-traunsee.at

www.remax-traunsee.at

www.remax.at/pr-annerlhof

Neubauprojekt in Pinsdorf



Architektonisch sehr ansprechend umgesetzt in Form eines fünfeckigen Baukörpers mit Satteldach, entsteht in zentraler Lage Pinsdorfs ein sehr attraktives Neubauprojekt **mit 20 Wohneinheiten und einer Geschäftseinheit.**

Jede Wohneinheit verfügt über eine großzügige Aussenfläche in Form eines Eigengartens/Terrasse/Loggia oder Balkon und ist barrierefrei zugänglich.

Outdoor Tischtennistisch

Ein langer Wunsch der Sektion ASKÖ Pinsdorf Tischtennis ist in Erfüllung gegangen.

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Pinsdorf, dem Bauhof Pinsdorf und der ASKÖ Pinsdorf wurde vor der Schule ein neuer Outdoor Tischtennis-Tisch aufgestellt.

Der Tischtennistisch kann von jedem genutzt werden. Die Hort Kinder, aber auch die zahlreichen Nachwuchsspieler haben bereits fleißig trainiert. Der Tisch soll auch helfen nach der langen Corona Pause die Kinder zum Tischtennisport zurück zu bringen.



Foto privat: Robert Zauner, Helmut Riedler (ASKÖ TT Pinsdorf), Kurt Schiller (ASKÖ Pinsdorf), Dieter Helms (BGM Pinsdorf), Ralf Eysersperg (ASKÖ TT Pinsdorf)



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

STARKREGEN - ÜBERFLUTUNG

Lang anhaltende Niederschläge, aber immer öfter auch lokale Unwetter mit heftigen Regengüssen können Ursachen für Überflutungen sein. Nehmen Sie sich einmal Zeit und überlegen Sie vorbeugend, von wo Wassermassen auf Ihr Anwesen kommen könnten. Kleine Bachläufe, eingetrocknete Gräben oder auch nur flach geneigte Nachbargrundstücke können bei Regen Gefahr bringen.



Vor einer Überflutung:

- Rechtzeitig Sandsäcke besorgen, empfohlen werden UV-beständige Silo-Sandsäcke (normale Sandsäcke können durch längere Sonneneinstrahlung leichter aufreißen)
- Dichtmaterial zum Absichern von Kellerfenstern und anderen Öffnungen bereit legen (Platten, Folien,...)
- Räumwerkzeuge wie Schaufel, Kübel, Pumpen etc. sowie Regenschutzkleidung, Stiefel etc. anschaffen
- Halten Sie Kanaleinlaufgitter frei
- Bauen Sie bei Bedarf in den Hauskanal eine Rückstauklappe ein
- Bei Ölheizung: Sichern Sie den Öltank mit Haltegurten etc. gegen Aufschwimmen bzw. informieren Sie sich über Sicherungsmaßnahmen; Tankraumtüre versperren



Während einer Überflutung:

- Denken Sie bei Abwehrmaßnahmen immer an die eigene Sicherheit
- Hauptschalter für Heizung, Wasser, Strom etc. abdrehen
- Einsatzkräfte nur bei Personen- und schweren Sachschäden anfordern
- Vorsicht bei Unterführungen, Tunnel,...
- Nicht unnötig telefonieren
- Verhaltensmaßnahmen der Behörden (Radio oder Zivilschutz-SMS) beachten

Mag. Martin Rößler in Pension

40 Jahre war Mag. Martin Rößler im Dienst der Evangelischen Kirche, davon über 30 Jahre in Rutzenmoos. Zum Entpflichtungsgottesdienst am 30.05.2021 kamen Bürgermeisterin Christine Eisner (Ohlsdorf), Bürgermeisterin Ulrike Hille (Desselbrunn), Bürgermeister Peter Harringer (Regau), Bürgermeister Dieter Helms (Pinsdorf), Vizebürgermeister Ernst Ennsberger (Attnang-Puchheim) und Vizebürgermeisterin Elke Haitzinger (Aurach) und bedankten sich für die langjährige Tätigkeit im evangelischen Dienst.





Pinsdorfer Promenadenweg

Ein sommerlicher Weg am Pinsdorfberg

Sechs Stationen bieten die Möglichkeit zum Atem holen und zum Genießen des Augenblicks. Der Weg am Pinsdorfberg ist ca. 1,5 km lang. Die einzelnen Stationen werden mit einem Hinweisschild gekennzeichnet sein und laden zum Verweilen ein. Das dafür notwendige Material finden Sie in der Pinsdorfer Strandtüte.

(Die Pinsdorfer Strandtüte mit einem detaillierten Plan liegt in der Kirche auf.)

Pinsdorfer Genuss- und Spezialitätenmarkt

Die Pfarre braucht Ihre selbst hergestellten Spezialitäten:

*Gebackenes und Gekochtes - Eingelegtes und Eingekochtes
Gestricktes und Gesticktes - Verziertes und Verpacktes
Gebasteltes und Gemaltes - Getrocknetes und Gesammeltes
Besonderes und Außergewöhnliches*

Wenn Sie uns etwas von Ihren Spezialitäten zur Verfügung stellen können, dann melden Sie sich im Pfarrsekretariat (07612/63952) oder beim Pfarrassistenten Mag. Gerhard Pumberger (0676/87765293)

Die Pfarre verkauft Ihre Spezialitäten am 2. und 3. Oktober rund um die Pfarrkirche und rund um das Pfarrzentrum bei einem Genuss- und Spezialitätenmarkt (gleichzeitig findet der Pfarr-Flohmarkt statt)

Der Reinerlös kommt der Sanierung der Pfarrkirche zu Gute.

Gemeinsam können wir miteinander viel für unser Pinsdorf bewegen.

Sommerkirche Pinsdorf 2021

Wenn wir nicht ans Meer kommen, dann kommt eben das Meer ein bisschen zu uns!

26. Juni bis 24. Juli 2021

Wer hätte sich vor einem Jahr gedacht, dass es uns dieses lästige Corona-Virus noch immer nicht ermöglicht, im Sommer uneingeschränkt ans Meer zu fahren, das Salzwasser auf der Haut zu spüren und am Abend durch die Straßen und Gassen unseres Urlaubsortes bis spät nach Mitternacht zu flanieren, einen Cappuccino zu trinken und ein gutes Glas Wein zu genießen, einfach die Seele baumeln zu lassen. Und wenn ja, dann mit viel Aufwand.

Darum wollen wir als Pfarre Pinsdorf mit unserer Sommerkirche, einen Monat lang ein bisschen Sommer- und Urlaubsgefühle in das Leben und in die Herzen der Menschen zaubern.

Uneingeschränkt. So unterschiedlich wir Menschen sind, so unterschiedlich ist das Angebot: Miteinander feiern, in den Sternenhimmel blicken, einen sommerlichen Weg gehen, ein Meer der Sehnsucht gestalten, sich segnen lassen, ein originelles Urlaubsvideo drehen.... Sogar die Dekoration in der Kirche wird darauf Rücksicht nehmen.

Eines ist uns als Pfarre mit Abstand besonders wichtig: Die Menschen mit ihren Sehnsüchten stehen im Mittelpunkt. Vielleicht kann man im Rahmen der Sommerkirche erahnen und ein bisschen spüren, wie gut es Gott mit uns allen meint. Sommerliche Grüße, verbunden mit dem Wunsch, dass es uns gelingt, das Leben als kostbar zu erleben.

Mag. Gerhard Pumberger,
Pfarrassistent



Selbsttest unter Gemeindeaufsicht in Pinsdorf

Zusätzlich zu den bestehenden Testmöglichkeiten oesterreich-testet.at und 0800/220 330 (z.B.: Krankenhaus Gmunden, Toskana Kongresszentrum, etc.) und der Landapotheke Pinsdorf bietet die Gemeinde Pinsdorf eine kostenlose Testmöglichkeit für alle Gemeindeglieder an. Unter Aufsicht können sie einen Selbsttest (Nasenbohrertest) durchführen und sie erhalten eine Bestätigung die 48 Stunden gültig ist und ihnen den Zutritt (z.B. Gastronomie) gemäß Covid 19-Öffnungsverordnung ermöglicht. Mitgebrachte Selbsttests können nicht verwendet werden.

derzeitige Öffnungszeiten:

Montag 7:30 – 8:30 Uhr

Donnerstag 17:30 – 18:30 Uhr

Freitag 11:30 – 12:30 Uhr

Testort:

Gemeindeamt Pinsdorf, Moosweg 3, 4812 Pinsdorf
Sitzungssaal 1. Stock

Eine Anmeldung ist vorerst nicht notwendig.
Aktuelle Information erhalten Sie auf unserer Homepage.



Wir sind da. Was immer Du vorhast.

Wilfried Schreiber | 0660/461 20 30
wilfried.schreiber@allianz.at
Allianz Kunden-Center Gmunden